

Schriften zum Prozessrecht

Band 320

**Wiederaufnahme des Strafverfahrens
zulasten Abgeurteilter**

Von

Hayat Annabell Ouass



Duncker & Humblot · Berlin

HAYAT ANNABELL OUASS

Wiederaufnahme des Strafverfahrens zulasten Abgeurteilter

Schriften zum Prozessrecht

Band 320

Wiederaufnahme des Strafverfahrens zulasten Abgeurteilter

Von

Hayat Annabell Ouass



Duncker & Humblot · Berlin

Die Juristische Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
hat diese Arbeit im Jahre 2024 als Dissertation angenommen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

D61

Alle Rechte vorbehalten

© 2025 Duncker & Humblot GmbH, Berlin

Satz: 3w+p GmbH, Rimpfing

Druck: Beltz Grafische Betriebe GmbH, Bad Langensalza

Printed in Germany

ISSN 0582-0219

ISBN 978-3-428-19553-4 (Print)

ISBN 978-3-428-59553-2 (E-Book)

Gedruckt auf alterungsbeständigem (säurefreiem) Papier
entsprechend ISO 9706 ☺

Verlagsanschrift: Duncker & Humblot GmbH, Carl-Heinrich-Becker-Weg 9,
12165 Berlin, Germany | E-Mail: info@duncker-humblot.de
Internet: <https://www.duncker-humblot.de>

Vorwort

Die vorliegende Arbeit lag der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf im Wintersemester 2024/2025 als Dissertation vor. Tag der mündlichen Prüfung war der 17. Januar 2025. Rechtsprechung und Literatur konnten bis September 2024 berücksichtigt werden.

Mein herzlicher Dank gilt meinem Doktorvater Prof. Dr. Helmut Frister, der mein Forschungsvorhaben hervorragend betreut und durch zahlreiche Denkanstöße bereichert hat. Herrn Prof. Dr. Karsten Altenhain möchte ich für die rasche Anfertigung des Zweitgutachtens danken.

Neben der fachlichen Unterstützung war es vor allem mein privates Umfeld, das wesentlich zur Realisierung des Projekts beigetragen hat. Mein besonderer Dank gilt meinem Freund Joël Makris, dessen unermüdlicher Zuspruch mir geholfen hat, auch in schwierigen Phasen das Vertrauen in meine Fähigkeiten nicht zu verlieren. Meinen Freunden Dr. Jördis Grünewald, Lukas Hahn und Nina Puhe danke ich für ihre Zeit und Geduld, meine Arbeit immer wieder kritisch durchzulesen. Schließlich danke ich meiner Familie – Klaus, Petra, Saida und Anissa – für ihren bedingungslosen Rückhalt und die stetige Ermutigung, meinen eigenen Weg zu gehen. Ihnen widme ich diese Arbeit.

Berlin, Mai 2025

Hayat Annabell Ouass

